

## Uschi Mayer schießt Rekord mit 999 von 1000 Ringen beim Marathonschießen in Roßwangen

Das Marathonschießen in Roßwangen mit über 150 Teilnehmern hat wieder alle Erwartungen übertroffen. „Es ist ein besonderes Erlebnis, Spitzen- und Breitensportler vereint unter einem Dach zu haben und das in dieser Vielzahl“, freute sich Rolf Schneider, Schießleiter beim Roßwanger Schützenverein. In der heißen Phase der Bezirksmeisterschaften tauschten Schützinnen und Schützen der deutschen Luftgewehr- und Luftpistolenspitze, wie Yvonne Schlotterbeck, Bundesligakollegin Kerstin Kohler und die Deutsche Vizemeisterin im Luftgewehr-Auflageschießen, Uschi Mayer, sowie Franz Roth und Christian Morar als Schützen von Luftpistolenschiedsrichter-Mannschaften, ihre Erfahrungen mit den anderen anwesenden Schützen aus. Dass die Sportler gut vorbereitet in den Wettkampf gegangen waren, zeigte sich bei der Siegerehrung.

Luftgewehr: Spannung bis zum Schluss gab es in der Damenklasse. Hier konnte Yvonne Schlotterbeck mit 981 von 1000 möglichen Ringen den Sieg vom Vorjahr wiederholen. Sie hält mit 994 Ringen, die sie schon in der Juniorenklasse geschossen hatte, auch den Standrekord. Auf Platz zwei schoss sich Kerstin Kohler mit 975 Ringen. Bis zur Mitte der Serien sah es laut Hochrechnung der vollelektronischen Wertung nach einem Sieg aus. Durch eine kurze physische Schwäche verlor aber Kerstin Kohler etwas an Boden und konnte nicht mehr ganz aufholen. Den dritten Platz errang Petra Kienzle aus Engstlatt mit 948 Ringen. Auf dem vierten Platz landete Alexandra Ziefle aus Köngen, auf Platz fünf Sigrid Lotzmann aus Ostdorf.

In der Schützenklasse gab es einen souveränen Sieg von Andreas Kohler der für Affalterbach in der Bundesliga startet mit 971 Ringen. Andreas Dominik aus Truchteltingen konnte sich als Zweiter der Schützenklasse mit 962 um 11 Ringe vor den Drittplatzierten setzen. Ihm folgte Elmar Kienzle mit 951 Ringen aus Engstlatt. Spannend wurde es um Platz vier und fünf. Florian Rist aus Frommern erzielte ebenso 945 Ringe wie Claudio Schmid aus Geislingen, schoss aber die bessere letzte Serie. Ihm folgte Andreas Kid aus Engstlatt und Dominik Dettling aus Isenbürg-Betra.

In der Alters- und Seniorenklasse siegte Martin Zangl mit 951 aus Köngen knapp vor Vorjahressieger Bernd Michelmann mit 950 Ringen, gefolgt von

Thomas Sauter, Böttingen mit 945 Ringen und Uwe Müller, Herrenzimmern mit ebenfalls 945 Ringen. Die weiteren Platzierungen belegten Albert Lorenz, Alfred Schmid und Karl Hielscher.

Kaum an Spannung zu übertreffen war der Kampf um den Sieg in der Schüler- und Jugendklasse. Den ersten Platz belegte das Eigengewächs Marco Schanz, SV Roßwangen, mit 953 Ringen. Auf Platz zwei landete Oliver Michelmann mit einem Ring weniger. Einen weiteren Ring weniger, 951 Ringe erreichte Alina Bartz aus Bisingen. Die weiteren Platzierungen: Lorena Schneider Engstlatt 946 Ringe, Carina Neuschl SGes. Köngen, Jonas Byrzel und Angelo Schmid, beide aus Geislingen.

Die Sensation schaffte aber in der neu aufgenommenen Disziplin beim diesjährigen Marathonschießen, dem Auflageschießen für Senioren, Uschi Mayer, ihres Zeichens Deutsche Vizemeisterin im Luftgewehr Auflage, mit nur einer 9 bei hundert abgegebenen Schüssen. Am Ende standen 999 Ringe von 1000 möglichen zu Buche. Bei den Seniorinnen kam Ingrid Musch auf den zweiten Platz mit 976 Ringen vor Ursel Karle mit 968 Ringen. Beide Seniorinnen vom Schützenverein Truchteltingen.

Bei den Senioren machten die Schützen von der SKam Dachtel den Sieg unter sich aus. Herbert Schneider hatte mit sechs Mal 100 und 4 mal 99 die Nase vorn, vor seinem Vereinspartner Ewald Schneider. Er hatte zwar sieben Mal die 100, aber ein mal 99 und zwei Mal 98. Den dritten Platz erreichte Roland Stopper vor Helmut Karle, beide aus Truchteltingen. Platz fünf für Helmut Eisenhardt und sechs für Helmut Hauser aus Ettenheim/Rust vom Badischen Schützenverband.

Bei den Luftpistolenschützen hatte in der Schützenklasse Christian Morar mit 950 Ringen die beste Leistung erreicht. Auf Platz zwei folgte Franz Roth mit 942, auf Platz drei Patrick Frey mit 931 Ringen. Die weiteren Platzierungen: Andreas Wigganhauser, Axel Hofele, Michael Pfeffer, Stephan Harr, Michael Vincon.

Das Podest in der Alters- und Seniorenklasse teilten sich Peter Maier aus Herrenzimmern mit 944 Ringen, Wolfgang Lang von der SG Göppingen 931 Ringen und Alfred Schmid SV Laufen mit 922 Ringen. Es folgten: Martin Seifried aus Rottweil, Hans-Jürgen Überall und Helmut Wißmann, beide

aus Onstmettingen.

Bei den Schülern/Jugendlichen hatte Philipp Wigganhauser mit 842 Ringen die Nase vorn, gefolgt von Jonas Heggemann mit 834 Ringen und Falko Wigganhauser mit 814 Ringen. Alles Jugendliche aus Welschingen/Baden. Es folgten Gabriel Schneider und Lars Schmitter.

Die Damenklasse wurde dominiert von Gisela Seifried aus Rottweil. Platz Zwei und Drei belegten Marita Kühn aus Rottweil und Felicitas Drescher aus Willmandingen.

Bei den Senioren in der Disziplin Luftpistole Auflage waren der 5. und 7. der Deutschen Meisterschaften am Start. Der 7. und weitest angereiste Senior aus der Nähe von Coburg, startend für die JVA Bayreuth, konnte sich durchsetzen und erreichte 964 Ringe. Ein Kopf an Kopf rennen gab es um Platz zwei und drei. Überraschend belegte Walter Beier aus Sulz Platz zwei mit 958 Ringen vor Wolfgang Musch aus Truchteltingen mit 957 Ringen. Platz vier und fünf gingen an Rolf Schneider und Jan Szewczyk.

Bei den Mannschaften der Luftpistolschützen fielen die Platzierungen wie folgt aus: Oben auf dem Treppchen landete der SV Bisingen 2 mit 2881 Ringen. Auf Platz zwei kam der SV Engstlatt I mit 2845 Ringen und auf Platz drei der SV Bisingen 1 mit 2835 Ringen. Familie Michelmann Frommern erkämpfte sich Platz vier, gefolgt von der SGes Köngen, SV Engstlatt II, SV Geislingen, SV Truchteltingen I, Schmid mit Gefolge, SV Stetten Haigerloch, SV Frommern, SV Hörschwag Sgi Tailfingen II und dem SV Thanheim.

Bei den Mannschaften Luftpistole Auflage hatten die Senioren von Dachtel die Nase vorn, vor dem SV Truchteltingen

Die Mannschaftsplatzierungen der Luftpistolenschützen: SG Göppingen mit 2823 Ringen, SV Stetten Hgl. mit 2707 Ringen und SV Onstmettingen I mit 2706 Ringen. Es folgten der SV Geislingen vor der SGI Rottweil, SV Sulz a.N. der SGI Hechingen, dem SSV Welschingen und dem SV Sulz a.N. II.

Bei den Mannschaften Luftpistole Auflage gewann der SV Truchteltingen vor den Senioren aus Sulz a.N.

Der Pokal für die meisten Teilnehmer ging an die Schützengilde Tailfingen mit 14 Teilnehmern.



Gruppenbild der Siegerehrung